

mittelbarkeit und Frische des Eindrucks in den Kreis der Seinen, in den Mittelpunkt der alten, der classischen Welt und an das Ohr eines allem Wissen lauschenden, für Alles empfänglichen Bruders. Mit hinreißender Beredsamkeit breitete er die Fülle seiner Erfahrungen und Gedanken vor den erstaunten Hörern aus und fesselte jeden, vor allen aber einen Bruder, der in die entlegensten Wissensregionen folgen, die neuesten Anschauungen ergreifen, die alte Welt mit dieser neuen verknüpfen konnte, wie nicht leicht ein Anderer." Als eine ihn besonders erfreuende Gabe empfing Wilhelm von dem Bruder Aufzeichnungen amerikanischer Mundarten, die Letzterer in spanisch-amerikanischen Klöstern und Missionen aufgefunden hatte.

Als Alexander von Humboldt vernahm, es seien Zeichen vorhanden, die einen nahe bevorstehenden größeren Ausbruch des Vesuv erwarten ließen, machte er sich in Begleitung zweier Freunde sogleich auf den Weg, um den Berg in seiner Thätigkeit zu sehen und denselben, so weit als es möglich sei, zu besteigen. Die Zeichen waren richtig gedeutet worden, und es wurde ihm Gelegenheit, reiche Beobachtungen anzustellen. Darauf begab er sich nach Berlin, sah theure Freunde wieder, unter ihnen seinen Lehrer Kunth, der in den Staatsdienst getreten war, sah auch den lieben, trauten Ort seiner Jugend — Tege! — Welche Riesenleiter im Gebiete des Wissens hatte er erstiegen seit den Tagen seiner Knabenzeit! Und